

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen. Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten, oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, des Apothekers oder des Drogisten bzw. der Ärztin, der Apothekerin oder der Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Fluidose

Was ist Fluidose und wann wird es angewendet?

Fluidose ist eine künstliche Tränenflüssigkeit.

Auf Empfehlung des Apothekers/der Apothekerin oder auf ärztliche Verordnung wird Fluidose zur Befeuchtung bei trockenen Augen verschiedener Ursache eingesetzt.

Was sollte dazu beachtet werden?

Dieses Arzneimittel wurde Ihnen zur Behandlung Ihrer gegenwärtigen Augenbeschwerden von Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin verordnet. Verwenden Sie es nicht für die Behandlung anderer Erkrankungen oder von Drittpersonen.

Hinweis für Kontaktlinsenträger: Entfernen Sie die Kontaktlinsen vor dem Eintropfen und setzen Sie diese frühestens nach 20 Minuten wieder ein.

Wann darf Fluidose nicht angewendet werden?

Bei bekannter oder vermuteter Überempfindlichkeit (Allergie) auf einen Inhaltsstoff von Fluidose.

Wann ist bei der Anwendung von Fluidose Vorsicht geboten?

Wenn nach 2-3 Tagen keine Besserung eintritt, ist ein Arzt/eine Ärztin aufzusuchen. Eine Dauertherapie gehört in ärztliche Behandlung. Kommt es zu einer Verschlechterung oder treten neue Symptome auf, z.B. eine Abnahme der Sehschärfe, ist unverzüglich ein Arzt/eine Ärztin aufzusuchen.

Für kurze Zeit nach der Anwendung ist verschwommenes Sehen möglich. In einem solchen Fall soll auf das Führen von Fahrzeugen und die Bedienung von Maschinen bis zur Normalisierung des Sehvermögens verzichtet werden.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie an anderen Krankheiten leiden, Allergien haben oder andere Arzneimittel (auch selbstgekauft!) einnehmen oder am Auge anwenden.

Darf Fluidose während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Die Anwendung während der Schwangerschaft und der Stillzeit soll nur mit Genehmigung Ihres Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin geschehen.

Wie verwenden Sie Fluidose?

Erwachsene: 3 mal täglich 1 Tropfen in den Bindehautsack des betroffenen Auges träufeln. Die Häufigkeit der Anwendungen kann bei Bedarf erhöht werden.

Anwendung

Waschen Sie Ihre Hände bevor Sie das Arzneimittel anwenden. Drehen Sie den Verschluss, um den Behälter zu öffnen und tropfen Sie die Lösung ins Auge.



Wenn Sie noch andere Augenpräparate verwenden, sollte zwischen den Anwendungen der Präparate am Auge ein Zeitraum von 15 Minuten liegen. Fluidose sollte immer als letztes Präparat eingetropfelt werden. Nehmen Sie für jede Anwendung eine neue Einzeldosis und werfen Sie diese nach Gebrauch sofort weg.

Die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen wird nicht empfohlen, da keine entsprechenden Studien in dieser Altersgruppe durchgeführt wurden.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten, bzw. Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Fluidose haben?

Folgende Nebenwirkungen können bei der Anwendung von Fluidose auftreten:

Häufigkeit nicht bekannt (kann aus den verfügbaren Daten nicht abgeschätzt werden)

Erkrankungen des Immunsystems

Überempfindlichkeitsreaktionen auf einen Inhaltsstoff sind möglich.

Augenerkrankungen

Vorübergehende Sehstörungen und leichtes Brennen und Stechen unmittelbar nach der Anwendung, die eine vorübergehende Sehbeeinträchtigung verursachen. Gefühl der Verklebung von Augenlidern und Reizungen nach der Applikation.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf der Packung mit «EXP» bezeichneten Verfalldatum verwendet werden.

Aufbrauchsfrist nach Anbruch

Für jede Anwendung sollte eine neue Einzeldose verwendet und anschliessend sofort weggeworfen werden. Nach dem Öffnen des Beutels dürfen die Einzeldosen nicht länger als vier Wochen verwendet werden.

Lagerungshinweis

In der verschlossenen Originalverpackung lichtgeschützt und bei Raumtemperatur (15-25 °C) lagern. Ausserhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Nach Beendigung der Behandlung die angebrochene Packung Ihrer Abgabestelle (Arztpraxis, Apotheke oder Drogerie) zum fachgerechten Entsorgen bringen.

Weitere Auskünfte erteilen Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Fluidose enthalten?

Fluidose Augentropfen, Lösung im Einzeldosisbehältnis.

Eine gebrauchsfertige Einzeldosis zu 0,4 ml enthält:

Wirkstoffe



0,52 mg Carbomerum 980

Hilfsstoffe

Sorbitol, Natriumedetat, Natriumhydroxid, Wasser für Injektionszwecke

Zulassungsnummer

57779 (Swissmedic)

Wo erhalten Sie Fluidose? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien ohne ärztliche Verschreibung.

Fluidose Augentropfen, Lösung: 10 Einzeldosen zu 0,4 ml (D)

Fluidose Augentropfen, Lösung: 30 Einzeldosen zu 0,4 ml (D)

Zulassungsinhaberin

CHEPLAPHARM Schweiz GmbH, Huebweg 18-20, 4102 Binningen

Diese Packungsbeilage wurde im April 2024 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

